

Zu viel Respekt gezeigt

NIEDER-RODEN (red). Beim Internationaler Hessen-Pokal mit 265 Sportlern auch aus der Schweiz und Luxemburg erkämpften die Taekwondoka des Kampfkunstverein Cheong Do einmal Silber und zweimal Bronze. Trotz der Niederlagen in den entscheidenden Kämpfen zeigten sie gute Leistungen.

Jennifer Schütze (Jugend C,

bis 35 kg) trat im Viertelfinale gegen Luisa Pauli aus Gelnhausen an. Sie kämpfte sehr konzentriert, sodass sie immer wieder klar punkten konnte und 11:2 gewann. Im Halbfinale traf sie auf Sarah Spillmann, ebenfalls aus Gelnhausen. Nach zwei Runden stand es unentschieden, Schütze unterlag im „Sudden Death“ gegen die spätere Gewinnerin dieser Klasse und belegte Rang drei.

Jonathan Gurlen (Jugend A, 55 kg) hatte im Viertelfinale ein Freilos. Im Halbfinale kämpfte er gegen Mohamed Ebrahim Bilal, Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft 2014, aus Frankfurt. Jonathan zeigte eine taktisch gute Leistung, unterlag jedoch seinem erfahrenen Gegner und belegte auch Platz drei.

Auch Kim My Pham (Jugend B, bis 44 kg) hatte ein Freilos im Halbfinale. Im Finale unterlag sie Jenny Rutsche vom Team Swiss, Mitglied der schweizer Nationalmannschaft, Kim My zeigte zuviel Respekt und ließ sich zu sehr in die Defensive drängen. Sie wurde Zweite.



Hohes Bein: Jennifer Schütze beim Hessen-Pokal. Foto: Cheong Do

Informationen zum Taekwondo-Training und den Kampfsportarten im Verein unter www.cheongdo.de